

LHStv. Strutz begrüßt Zustimmung zur neuen Wohnbauförderung

Utl.: Gewerbetreibende beurteilen vorgelegte Novelle positiv - Gesetz zielt auf Hilfestellung für ländlichen Raum =

Klagenfurt (OTS) - Kärntnens Wohnbaureferent LHStv. Martin Strutz freut sich über die positive Haltung der Wirtschaft zu dem von ihm initiierten neuen Kärntner Wohnbauförderungsgesetz. Die vorliegende Novelle zum Kärntner Wohnbauförderungsgesetz werde nämlich von Kärntens Gewerbetreibenden grundsätzlich positiv beurteilt, wie dies der Obmann der WK-Sparte Gewerbe und Handwerk, Stefan Hasse, in einer Aussendung heute, Freitag, bekannt gegeben habe. Neu im Gesetz sei die Verankerung der Kyoto-Ziele zur Verringerung des Kohlendioxid-Ausstoßes sowie die zusätzliche Förderung von Landgemeinden mit sinkenden Einwohnerzahlen. "Für die Regionen des ländlichen Raumes, die von Abwanderung betroffen sind, werden viele positive Maßnahmen gesetzt", unterstrich der Landeswohnbaureferent.

Er sei bezüglich der Schlussverhandlungen nach Ablauf der Begutachtungsfrist für konstruktive Vorschläge jedenfalls offen und gehe davon aus, dass die Vorteile aus dem neuen Wohnbauförderungsgesetz bereits im nächsten Jahr den Wohnungssuchenden und den Mietern zugute kommen werden, so Strutz.

Rückfragehinweis:

Mag.Nicole Schweigreiter
Pressesprecherin LHStv. Dr. Martin Strutz
0664/ 80 536 22216

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0195 2005-11-11/13:37

111337 Nov 05

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20051111_OTS0195